



Innsbruck – Gardasee Durch Obst- und Weingärten.

Bekannte Städte wie Innsbruck, Meran und Trient liegen am Weg. Die Flussläufe von Inn und Etsch führen über den Reschensee und den Kalterersee an den Gardasee. Eindrucksvolle Gebirgszüge bilden ein imposantes Panorama. Und vom Reschen bis an den Gardasee prägen Obst- und Weingärten die Streckenführung: von der Blüte bis zur Ernte ist immer Radsaison am Südhang der Alpen.

1. TAG: ANREISE NACH INNSBRUCK

Berühmte Altstadt mit Stadtturm und „Goldenem Dach“. Informationsgespräch und Radausgabe.

2. TAG: INNSBRUCK – IMST (CA. 60 KM)

Am ehemaligen Treidelweg den Inn entlang, am Fuße der Martinswand und durch kleinere Dörfer und Märkte nach Stams (barockes Zisterziensertift), weiter über Haiming nach Imst, dem „Meran Nordtirols“.

3. TAG: IMST – BURGEIS/MALS (CA. 50 KM + 40 KM BUS)

Am Inn vorbei am Kloster Zams nach Landeck. Bustransfer nach Nauders. Abfahrt an den Reschensee und weiter auf Nebenwegen nach Mals (vieltürmiger Ortskern) oder Burgeis am Fuße der Marienburg.

4. TAG: BURGEIS/MALS – MERAN (CA. 65 KM)

Nach Glurns (vollständig erhaltene mittelalterliche Stadtmauer) und die Montaniruin durch Schlanders hinunter nach Meran. Burgen und Schlösser (Schloss Juval des Bergsteigers Reinhold Messners) liegen am Weg. Ein Genuss: Ausblicke auf Ortlermassiv und Stilsferjoch. Seit 2004 ist die Vinschgaubahn zwischen Mals und Meran wieder in Betrieb, es kann fast jederzeit ein Stück des Weges damit zurückgelegt werden.

5. TAG: MERAN – KALTERN/TRAMIN/AUER (CA. 45/50 KM)

Über Lana (Schnatterpeck-Altar) und durch Obst- und Weingärten an der Südtiroler Weinstraße vorbei an Burgen, Schlössern und Ruinen wie Hocheppan zum „Dom auf dem Lande“ in St. Pauls an den Kalterer See. Übernachtung in den gemütlichen Weinorten Kaltern, Tramin oder Auer.

6. TAG: TRAMIN/KALTERN/AUER – TRIENT (CA. 45 KM)

Meist der Etsch entlang durch die Obstgärten bis Salurn, wo das deutschsprachige Südtirol endet. Die berühmten Trentiner Weinberge führen bis nach Trient (sehenswerte Altstadt mit Dom und Schloss Buonconsiglio).

7. TAG: TRIENT – RIVA/TORBOLE (CA. 50 KM)

Der Etsch entlang über die alte Tiroler Grenzstadt Rovereto bis Mori. Von hier westwärts Richtung Gardasee. Nach kurzem Anstieg am kleinen Passo S. Giovanni (150 m) Abfahrt an den See nach Torbole und weiter nach Riva.

8. TAG: RÜCKREISE ODER VERLÄNGERUNG AM GARDASEE



AUF EINEN BLICK

Individuelle Einzeltour
8 Tage / 7 Nächte
Ca. 320 Radkilometer

STRECKENCHARAKTER

Radwege in den Flusstälern von Inn und Etsch. Zahlreiche Wirtschaftswege zwischen den Obst und Weingärten. Transfer vom Inntal auf den Reschenpass, 1200 Höhenmeter bergab, zwischendurch kleine Anstiege.

TERMINE

Anreise jeden Samstag von
08.05. bis 18.09.

Sondertermine ab 6 Personen!

ANREISE / PARKEN / ABREISE

- Hotelgarage nahe Starthotel CHF 62.–, Hotelgarage beim Starthotel CHF 78.–/Woche, zahlb. vor Ort
- Rückreise per Bus von Riva nach Rovereto, dann weiter per Bahn nach Innsbruck
- Transfer per Kleinbus jeden Samstag vormittag, CHF 74.– p.P., zahlbar vor Ort Reservierung erforderlich.

PREISE

Grundpreis	1.006.–
Zuschlag EZ	229.–
Zuschlag HS (1707.– 04.09.)	62.–
Leihrad	93.–
Elektrograd	217.–

4****- und 3***-Hotels

ZUSATZNÄCHTE

	Grundpreis	Kat.	Zuschl. EZ	HS*
Innsbruck	105.–	4****	39.–	–
Riva	91.–	3***	37.–	23.–

* Juli/August

LEISTUNGEN

- ✗ Persönliche Toureninformation
- ✗ Übernachtung in Hotels wie angeführt
- ✗ Frühstücksbuffet
- ✗ Gepäcktransfer ✗ Bustransfer Landeck – Nauders inkl. Fahrrad
- ✗ Bestens ausgearbeitete Routenführung
- ✗ Eigene Ausschilderung
- ✗ Ausführliche Reiseunterlagen
- ✗ 7-Tage-Service-Hotline